

KOMPETENT – ZUGEWANDT – EVANGELISCH

Die Diakonisches Werk Bonn und Region – gemeinnützige GmbH ist ein evangelischer Wohlfahrtsverband, dessen Gesellschafter die beiden Kirchenkreise Bonn und Bad Godesberg-Voreifel sind. Das Diakonische Werk ist Kirche und damit christlichen Grundsätzen verpflichtet. Es ist ein soziales Dienstleistungsunternehmen, das wirtschaftlich arbeitet.

50 Jahre Diakonisches Werk in Bonn und Region sind 50 Jahre soziale Arbeit im Auftrag der evangelischen Kirche hier vor Ort. Das gilt es dort zu feiern, wo die Diakonie hingehört: in der Mitte der Gesellschaft. Deshalb schaffen wir unterschiedliche Gelegenheiten, im Jubiläumsjahr miteinander zu „fiere“. Wir freuen uns auf viele Begegnungen und werden diesen „noch einen Stempel aufdrücken“.



VORAB

Die diakonische Arbeit ist in ihrem Wesen dynamisch. Bedarfe entstehen analog zu gesellschaftlichen Entwicklungen. Das können wir schmerzlich nachvollziehen am Beispiel der Flutnacht vom 14. auf den 15. Juli 2021. Als Diakonie reagieren wir hier unmittelbar und leisten ab dem ersten Tag Fluthilfe. Zunächst betreuen wir die Kinder der betroffenen Familien oder beschaffen Bautrockner. Dann bauen wir, mit Unterstützung der Diakonie Katastrophenhilfe, mobile Fluthilfe-Teams auf, die die Menschen beim Wiederaufbau unterstützen. Heute sind wir im betroffenen Gebiet mit einem Quartiersbüro vertreten, um nachhaltig die soziale Infrastruktur zu stützen.

Angebote, die es zeitweise braucht, werden von anderen abgelöst, wenn sich der Bedarf oder die Struktur der Hilfen ändert. So wurde Ende der 80er Jahre die Arbeit mit Aussiedlerfamilien aufgenommen. 2015 wird ehrenamtliche Koordination im Bereich der Geflüchtetenarbeit gebraucht.

Doch während die Angebote und Dienste sich am Bedarf orientieren, bleibt der Grundauftrag und bleiben die wesentlichen Säulen handlungsleitend: denen helfen, die Rat und Hilfe benötigen, Fürsprache für diejenigen halten, die das nicht selber leisten können.

Stets erfordert diese Arbeit einen Spagat zwischen auskömmlicher Wirtschaftlichkeit und sozialen Anforderungen. Dabei bleibt Diakonie immer Kirche und macht gemeinsam mit der evangelischen Kirche in der Region das Evangelium erfahrbar. Die Umsetzung liegt dabei in den Händen unserer haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, die Tag für Tag in den verschiedenen Diensten diakonisch wirken.

Das Engagement der Mitarbeitenden, die Verlässlichkeit unserer Partner und Förderer, das wertvolle Fundament der evangelischen Kirche in Bonn und Region sind für uns Anlass, 50 Jahre Diakonisches Werk auch in schwierigen Zeiten zu feiern.

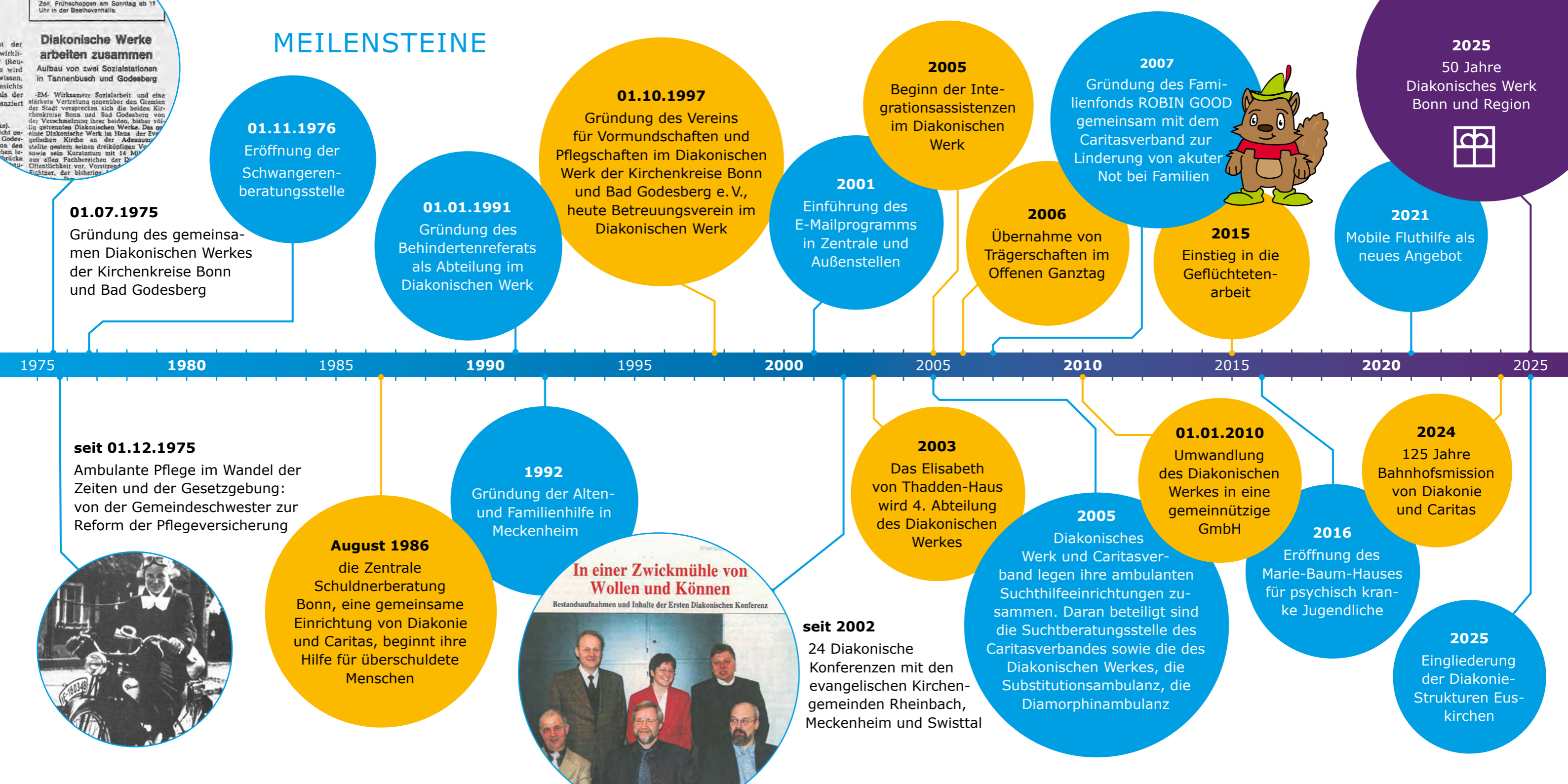


Andrea Elsmann

Tobias Köhler

Geschäftsleitung Diakonisches Werk Bonn und Region

MEILENSTEINE



Diakonische Werke arbeiten zusammen
Aufbau von zwei Sozialstationen in Tannenbusch und Godesberg

EM: Wirksame Sozialarbeit und eine stärkere Vertretung gegenüber den Gremien der Stadt versprechen sich die beiden Kirchenkreise Bonn und Bad Godesberg von der Verschmelzung ihrer beiden, bisher völlig getrennten Diakonischen Werke. Das eine Diakonische Werk im Haus der Evangelischen Kirche an der Adenauerstraße stellte gestern seinen dreiköpfigen Vorstand sowie sein Kuratorium mit 14 Mitgliedern aus allen Fachbereichen der Diakonie der Öffentlichkeit vor. Vorsitzender ist der bisherige Leiter, der bisherige...

01.11.1976
Eröffnung der Schwangerenberatungsstelle

01.07.1975
Gründung des gemeinsamen Diakonischen Werkes der Kirchenkreise Bonn und Bad Godesberg

01.01.1991
Gründung des Behindertenreferats als Abteilung im Diakonischen Werk

01.10.1997
Gründung des Vereins für Vormundschaften und Pflegschaften im Diakonischen Werk der Kirchenkreise Bonn und Bad Godesberg e.V., heute Betreuungsverein im Diakonischen Werk

2001
Einführung des E-Mailprogramms in Zentrale und Außenstellen

2005
Beginn der Integrationsassistenzen im Diakonischen Werk

2006
Übernahme von Trägerschaften im Offenen Ganztage

2007
Gründung des Familienfonds ROBIN GOOD gemeinsam mit dem Caritasverband zur Linderung von akuter Not bei Familien



2015
Einstieg in die Geflüchtetenarbeit

2021
Mobile Fluthilfe als neues Angebot

2025
50 Jahre Diakonisches Werk Bonn und Region

1975 1980 1985 1990 1995 2000 2005 2010 2015 2020 2025

seit 01.12.1975
Ambulante Pflege im Wandel der Zeiten und der Gesetzgebung: von der Gemeindegeschwester zur Reform der Pflegeversicherung



August 1986
die Zentrale Schuldnerberatung Bonn, eine gemeinsame Einrichtung von Diakonie und Caritas, beginnt ihre Hilfe für überschuldete Menschen

1992
Gründung der Alten- und Familienhilfe in Meckenheim



seit 2002
24 Diakonische Konferenzen mit den evangelischen Kirchen-gemeinden Rheinbach, Meckenheim und Swisttal

2003
Das Elisabeth von Thadden-Haus wird 4. Abteilung des Diakonischen Werkes

2005
Diakonisches Werk und Caritasverband legen ihre ambulanten Suchthilfeeinrichtungen zusammen. Daran beteiligt sind die Suchtberatungsstelle des Caritasverbandes sowie die des Diakonischen Werkes, die Substitutionsambulanz, die Diamorphinambulanz

01.01.2010
Umwandlung des Diakonischen Werkes in eine gemeinnützige GmbH

2016
Eröffnung des Marie-Baum-Hauses für psychisch kranke Jugendliche

2024
125 Jahre Bahnmissionsmission von Diakonie und Caritas

2025
Eingliederung der Diakoniestrukturen Euskirchen

KONTINUITÄT IM WANDEL

Soziale Arbeit in Bonn ist auf öffentliche Mittel angewiesen. Es geht in Zukunft darum, die Stadt in der politischen Grundentscheidung zu bestärken, dass aktive Sozialpolitik im Interesse der Menschen notwendig ist. Auch in finanziell schwierigen Zeiten. Darüber hinaus wird es aber auch weiterhin Aktivitäten der Diakonie geben, die unabhängig von Zuschüssen der öffentlichen Hand sind und bleiben.

In der täglichen Praxis wird auch in Zukunft die Arbeit mit den Menschen im Vordergrund stehen, die uns aufsuchen, weil sie Hilfe brauchen. Das sind im Laufe jeden Jahres einige Tausend.

Sie haben ein Recht darauf, angenommen zu werden mit ihren Fragen und Problemen, unterstützt zu werden in ihren Anliegen und Rat und Hilfe zu bekommen, wenn sie das wollen."

Quelle: Diakonie im Dialog. Mitteilungen des Diakonischen Werkes der Kirchenkreise Bonn und Bad Godesberg zum 20-jährigen Jubiläum des Werkes. Auszug aus: Sozialpolitik und Diakonisches Werk von Ulrich Hamacher (Geschäftsführer von 1993-2023).

 **DIAKONIE** 50 JAHRE
FÜR BONN UND DIE REGION



FEIERN SIE MIT!

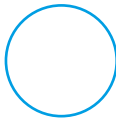


Obwohl 50 – je nach Perspektive – ein stattliches Alter ist, möchten wir zeitgemäß das Jubiläumsjahr mit einer „Challenge“ verknüpfen. **Sie können für die Teilnahme an jeder Jubiläumsaktion einen Stempel bekommen***. Wer Ende 2025 mehr als sechs Stempel auf der Karte gesammelt hat, darf seine Stempelkarte in die Lostrommel werfen. **Am Jahresanfang 2026 losen wir unter allen Teilnehmenden einen Hauptgewinner, eine Hauptgewinnerin aus.**

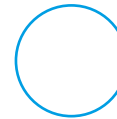
Die Teilnahme an Jubiläumsaktivitäten, bei denen keine Vor-Ort-Gelegenheit besteht, einen Stempel zu erhalten, können Sie per Foto dokumentieren: Ich beim Lesen des Jubiläumsberichts oder Ich beim Blättern durch die OGS-Diakonie-Zeitung... Lassen Sie uns das Foto zukommen und Sie erhalten einen Jubiläums-Stempel-Aufkleber von uns (Kontakt siehe nächste Seite).



Broschüre zum Auftakt des Jubiläumsjahres



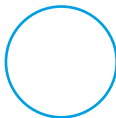
Jubiläumsempfang für geladene Gäste



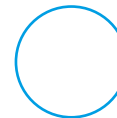
Integrationsassistentz – gemeinsam stark



Diakonie Bonn und Region beim Bonner Rosenmontagszug



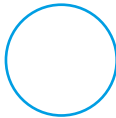
Betriebsausflug zur Burg Satzwey für Mitarbeitende



Jubiläumsbericht



Wanderung vom Nachbarschaftszentrum Brüser Berg über das Stadtteilbüro zur OGS Medinghoven



Kinderreporter:innen der offenen Ganztagschulen informieren sich und veröffentlichen eine Diakonie-Zeitung



Unser festlicher Jubiläums-Countdown: 50 zauberhafte Türchen bis zum Heiligen Abend



Wir begleiten unsere ambulante Pflege mit der Kamera



Wir laufen für den Sozialstaat! 5km-Lauf in der Bonner Rheinaue als Team aus Mitarbeitenden und Freund:innen des Diakonischen Werkes



50 Jahre Diakonisches Werk Bonn und Region

Vorname, Name

Adresse

E-Mail (optional)

*Die Teilnahme ist bis zum 15. Januar 2026 möglich. Ein Gewinn kann nicht ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Impressum

Herausgegeben von:

Diakonisches Werk Bonn und Region –
gemeinnützige GmbH

Kaiserstr. 125, 53113 Bonn

Sitz der Gesellschaft: Bonn

Registergericht: Amtsgericht Bonn, HRB 17432

Steuer-Nr.: 205/5783/2138

Geschäftsführer: Tobias Köhler

Aufsichtsratsvorsitzender: Pfarrer Wolfgang Harnisch

Träger des Diakonischen Werkes sind
die evangelischen Kirchenkreise Bonn
und Bad Godesberg-Voreifel.

Spendenkonto:

DE73 3705 0198 0000 0482 80

Sparkasse KölnBonn (BIC: COLSDE33)

Oder spenden Sie online unter:

www.diakonie-bonn.de/onlinespende



www.diakonie-bonn.de